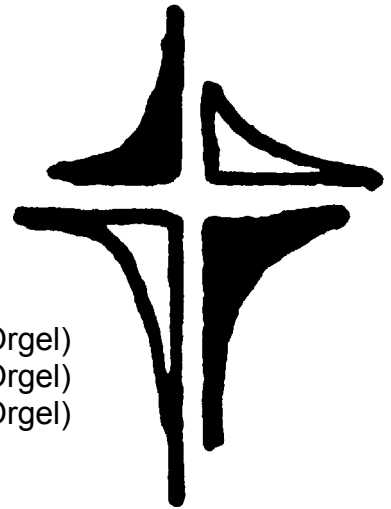


# OSTERNACHT 2006 in Dällikon

Am Feuer

## Stille - Lesungen

Lesung I	Gebet	KYRIE (Chor und Gemeinde ohne Orgel)
Lesung II	Gebet	KYRIE (Chor und Gemeinde ohne Orgel)
Lesung III	Gebet	KYRIE (Chor und Gemeinde ohne Orgel)



*Kehrvers (Alle)*

Ky-ri-e, Ky-ri-e e-le-i-son. 194

## Lichtfeier

Entzünden der Osterkerze am Feuer. Dreimal singen Chor und Gemeinde das ‚Lumen Christi‘ (Dabei werden die Kerzen des Chores nach dem zweiten Mal und die Kerzen der Gemeinde nach dem dritten Mal entzündet)

Chor: Chris-tus Licht der Welt! Gemeinde: Gott sei e-wig Dank!

## Osterlob

Der Chor singt das Osterlob, eröffnet, unterbrochen und abgeschlossen durch den Ruf ‚Halleluja‘, Gemeinde und Chor singen gemeinsam (ohne Orgel):

Al-le-lu-ja, al-le-lu-ja!

Anschliessend zum Halleluja singend, Einzug in die Kirche.

## Osterevangelium

(Die Gemeinde erhebt sich und bleibt bis zum Ostergruss stehen)

Wache auf, der du schläfst, steh auf von den Toten. Christus, der Herr, strahlt auf über dir!

Die Lesung schliesst ab mit Chor: *Christus ist auferstanden, Christus ist wahrhaftig auferstanden, Halleluja!* Es folgt direkt Gemeindelied 462 mit Orgel

**462**



1. Christ ist er - stan - den von der Mar - ter  
al - le. Des solln wir al - le froh - sein;  
Christ will un - ser Trost sein. Ky - ri - e - leis.

### **Chor singt Zwischenvers 1**



2. Wär er nicht er - stan - den, so wär die Welt ver -  
gan - gen. Seit dass er er - stan - den ist, so  
freut sich al - les, was da ist. Ky - ri - e - leis.

Chor singt

### **Zwischenvers 2**



3. Hal - le - lu - ja, Hal - le - lu - ja,  
Hal - le - lu - ja. Des solln wir al - le froh sein;  
Christ will un - ser Trost - sein. Ky - ri - e - leis.

### **Chor singt Zwischenvers 3**

## Ostergruss

Wir reichen Unserer Nachbarin unserem Nachbarn die Hand:

Wer mag grüsst mit: „Christus ist auferstanden“, der Gegrüsste antwortet mit:  
„Christus ist wahrhaftig auferstanden“

Aus Tansania (Satz: Thomas Rink)

Er ist erstanden, Halleluja (für Chor und Instrumente)

**Abendmahl**

Grosses Dankgebet (Wir erheben uns, bleiben stehen bis zur Austeilung und sprechen im Wechsel):

Pfr: *Der Herr sei mit euch.* Gemeinde: *Und mit deinem Geiste.*

Pfr: *Erhebet die Herzen.* Gemeinde: *Wir haben sie beim Herren.*

Pfr: *Lasset uns danken dem Herren unserm Gott.* Gemeinde: *Das ist würdig und recht.*

Pfr: *Gebet.....Durch ihn preisen wir dich in österlicher Freude und singen mit den Chören der Engel das Lob deiner Herrlichkeit.*

Direkt anschliessend Gemeindelied (mit Orgel ohne Intonation)

307  
ö+

Hei - lig, hei - lig, hei - lig, Herr,  
Gott der Mäch - te. Erd und Him -  
mel sind dei - ner Eh - re voll.  
Ho - si - an - na in der Hö -  
he. Hoch ge - lobt sei, der da

kommt im Na - men des Her - ren.  
Ho - si - an - na in der Hö - he.

T: EGB 1970 nach dem Sanctus der Messe 4.Jh. M: EGB 1970 nach dem Sanctus der 17. Choralmesse und dem Choralbuch Steinau 1726  
S: Hans Eugen Frischknecht 1998

Einsetzungsworte:

Es folgt Gemeindelied 310 ohne Orgel

310  
ö+


E Ge - heim - nis des Glau - bens:  
A Dei - nen Tod, o Herr, ver - kün - den wir,  
und dei - ne Auf - er - ste - hung prei - sen wir,  
bis du kommst in Herr - lich - keit.

T und M: ökumenisch nach einer altkirchlich-syrischen Abendmahlsliturgie

Unser Vater: (Gemeinsam gesprochen)

Agnus Dei Gemeindelied ohne Orgel

314    
Chris-te, du Lamm Got - tes, der du trägst die  
   
Sünd der Welt, er-barm dich un - ser.  
   
Chris-te, du Lamm Got - tes, der du trägst die

   
Sünd der Welt, gib uns dei - nen Frie - den.  
   
A - - - men. \_\_\_\_\_

T: Martin Luther (1525/26) / Braunschweig 1528 nach dem Agnus Dei der Messe 4. Jh. M: Braunschweig 1528 (Martin Luther?) nach dem Kyrie der Deutschen Messe 1526

Peter Jansens / Pamela König

Unser Leben sei ein Fest (für Chor und Instrumente)

Austeilung: mit Orgelmusik

Dankgebet:

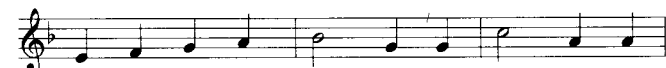
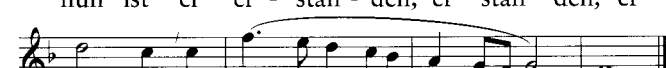
Martin Berger

Wir wollen alle fröhlich sein (für Chor und Instrumente)

Segen

Gemeindelied RG 486 (Der schöne Ostertag)

486    
1. Der schö-ne Os-ter - tag! Ihr Men-schen  
Christ, der be-gra-ben lag, brach heut aus  
   
kommt ins Hel - - - le! Wär  
sei - ner Zel - - - le.  
   
vorm Ge-fäng-nis noch der schwe-re Stein vor -  
   
han - den, so glaub-ten wir um - sonst. Doch

   
nun ist er er - stan - den, er - stan - den, er -  
   
stan - den, er - stan - - - den!

2. Was euch auch niederwirft, / Schuld, Krankheit, Flut und Beben - / er, den ihr lieben dürft, / trug euer Kreuz ins Leben. / Läg er noch immer, wo die Frauen ihn nicht fanden, / so kämpften wir umsonst. / Doch nun ist er erstanden, / erstanden, erstanden, / erstanden!

3. Muss ich von hier nach dort - / er hat den Weg erlitten. / Der Fluss reißt mich nicht fort, / seit Jesus ihn durchschritten. / Wär er geblieben, wo des Todes Wellen branden, / so hofften wir umsonst. / Doch nun ist er erstanden, / erstanden, erstanden, / erstanden!

Zum Ausgang läuten uns die Osterglocken!

---

Es musizieren: Jonas und Gertrud Gassmann (Blockflöten), Jasmin Gasman und Eric Franklin (Klarinetten), Vreni Ahles und Eva Grimmer (Violinen), Urs Schenkel (Tuba), Philipp Mestrinell (Orgel) - XiF, Kirchensingen im Furttal, Leitung Thomas Rink  
Liturgie: Jakob Dubler